

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	11
2. Umweltschutz in der Sowjetunion	27
2.1. Politische und historische Voraussetzungen	27
2.2. Schriftsteller und Schutz der natürlichen Umwelt	45
3. Ökologische Thematik in der Literatur und ihre Rezeption	
— zwei Fallbeispiele	67
3.1. Leonid Leonov	67
3.1.1. «Russkij les»	67
3.1.2. Leonovs Publizistik	79
3.1.3. Die zeitgenössische Rezeption	85
3.1.3.1. Literarische und ästhetische Kritik	91
3.1.3.2. Patriotismus und ideologische Kritik	95
3.1.3.3. Der Wald	99
3.1.4. Die Rezeption seit den siebziger Jahren	120
3.1.4.1. Rezeption des Waldthemas	128
3.1.4.2. Überhöhung der Bedeutung Leonovs	137
3.1.4.3. Patriotismus	149
3.1.4.4. Ästhetische Kritik	152
3.2. Valentin Rasputin: «Proščanie s Materoj»	156
3.2.1. Das Werk	156
3.2.2. Die zeitgenössische Rezeption	166
3.2.2.1. Ästhetische Kritik	179
3.2.2.2. Tradition und geistige Werte	183
3.2.2.3. Umwelt- und Naturschutz	187
3.2.3. Die spätere Rezeption	191
3.2.3.1. Die ökologische Thematik	191
3.2.3.2. Ästhetische Kritik	196
3.2.3.3. Tradition und Konservatismus	200
3.3. Zusammenfassung der Interpretation und Vergleich	
der Rezeptionen	204

4. Das sowjetische Umweltrecht	215
4.1. Formale und grundsätzliche Aspekte	215
4.2. Die Entwicklung des sowjetischen Umweltrechts	219
4.3. Materielle Würdigung des sowjetischen Umweltrechts	225
4.4. Rechtliche Bekämpfung von Umweltverschmutzung: Konkrete Fälle	248
4.5. Umweltrechtliche Entwicklungen der neuesten Zeit	255
5. Umweltbewusstsein in der Sowjetunion	263
5.1. Sprache als Indikator für Umweltbewusstsein	265
5.2. Die Rolle der sowjetischen Schriftsteller	273
5.2.1. Die Stellung der Literatur in Sowjetrussland	273
5.2.2. Ökologisches Bewusstsein durch Literatur?	280
5.2.3. Die Rolle der Literatur in den neunziger Jahren	289
6. Schluss	293
7. Bibliographie	297
7.1. Primärliteratur	297
7.2. Juristische Quellen	297
7.3. Sekundärliteratur	298
7.4. Publikationen zu allgemeinen ökologischen Fragen	307
7.5. Literaturwissenschaftliche Publikationen	327